

Sternschnuppen-Hochzeit: Die Geminiden tanzen am Himmel!

Erleben Sie am 13. Dezember 2024 die beeindruckenden Geminiden-Meteoriten, deren Ursprung in einem Asteroiden liegt. Tipps zur Beobachtung.



Nachrichten AG

Region, Österreich - Spektakuläre Nacht in den Sternen: In der Zeit von heute, dem 13. Dezember, bis in die frühen Morgenstunden des 14. Dezember können Himmelsbeobachter sich auf das herannahende Schauspiel der Geminiden freuen. Dieser Meteorstrom, der jährlich für Staunen sorgt, erreicht erneut seinen Höhepunkt. Ab etwa 20 Uhr erwarten die Experten spektakuläre Sternschnuppen mit bis zu 150 Sichtungen pro Stunde, kündigt **regionalHeute.de** an. Doch der Genuss dieser himmlischen Show könnte durch Wetterbedingungen gefährdet sein, möglicherweise sind starke Wolken am Himmel ein Hindernis für die Beobachtung.

Die Geminiden unterscheiden sich grundlegend von anderen

Meteorströmen, da sie nicht von Kometen, sondern von dem Asteroiden (3200) Phaethon stammen. Forscher gehen davon aus, dass dieser Asteroid vor rund 1.800 Jahren zerbrach und eine Spur aus Trümmern hinterließ, die jedes Jahr in die Erdatmosphäre eintreten. Der Asteroid, der blau schimmert und 5,8 Kilometer misst, fliegt so nahe an der Sonne vorbei, dass die extreme Hitze ihn vielleicht gezwungen hat, sein Eis zu verlieren und nun als erdnahees Objekt die Geminiden erzeugt, wie **oe24.at** erklärt.

Tipps für die optimale Beobachtung

Details	
Vorfall	Natur
Ursache	Wetter
Ort	Region, Österreich
Quellen	• www.oe24.at • regionalheute.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at